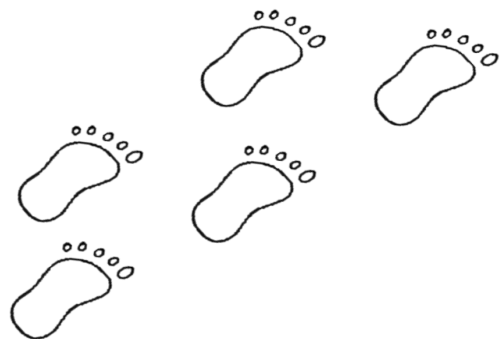
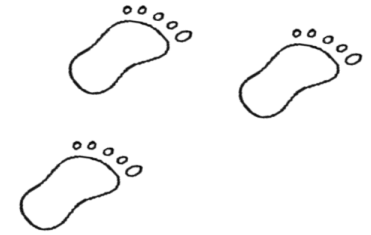


# Städt. Kindertagesstätte „Haus der kleinen Füße“



## Kurzkonzeption

Landgrafenstraße 29  
34466 Wolfhagen  
Tel: 05692-996227  
Email: [Kita-Hdkf@wolfhagen.de](mailto:Kita-Hdkf@wolfhagen.de)

Stand: 01.01.2024

# Steckbrief

Kindertagesstätte „Haus der kleinen Füße“	
Adresse:	Landgrafenstr. 29 , 34466 Wolfhagen
Leitung:	Isabell Wald
Telefon:	05692-996227
E-Mail:	kita-hdkf@wolfhagen.de
Grundschulbezirk:	Wolfhagen

Öffnungszeiten		Träger	
Mo. Do.:	7:00 – 16:30 Uhr	Name:	Magistrat der Stadt Wolfhagen
Fr.:	7:00 – 15:30 Uhr	Adresse:	Burgstraße 33-35, 34466 Wolfhagen
		Telefon:	05692-602-0
		E-Mail:	stadtverwaltung@wolfhagen.de

Betreuungsangebote			
5 Kindergartengruppen	Igel, Elefanten, Mäuse, Spatzen, Schmetterlinge		
1 U3 Gruppe	Enten		
Ü3 Betreuung Kernzeit	7:00 – 13:00 Uhr ohne Mittagessen		
U3 Betreuung Kernzeit	8:00 – 12:00 Uhr ohne Mittagessen		
Ü3 & U3 Betreuung ganztags	Ab 13.00 Uhr – 16.30 mit Mittagessen		
Früh- und Spätdienste sind in halbstündigen Schritten, soweit verfügbar, zubuchbar			

**Bei uns steht jedes Kind mit seinen Bedürfnissen und Fähigkeiten im Mittelpunkt unserer Arbeit, denn jedes Kind ist einzigartig.**

# Inhaltsverzeichnis

Leitbild der Stadt Wolfhagen.....	1
Leitbild der städtischen Kitas Wolfhagen.....	2
Informationen auf einem Blick.....	3
Organigramm Team.....	6
Kooperationen .....	7
Tagesablauf.....	8
Ganztagesbereich.....	9
Erläuterungen zum Tagesablauf.....	10
Bildungsbereiche nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan.....	11
Räumlichkeiten.....	13
Außenbereich .....	16
Unser Bild vom Kind.....	17
Erziehungspartnerschaft.....	18
Förderverein Hand in Hand für unsere Kinder.....	21

# Leitbild Stadt Wolfhagen

## 7 Meilensteine für unseren gemeinsamen Erfolg!

1. Wir erbringen Dienstleistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger zur Erhaltung und Entwicklung unserer Stadt. Dabei handeln wir:
  - engagiert
  - kompetent
  - qualitätsbewusst
  - effektiv
  - nach rechtsstaatlichen Grundsätzen
2. Wir stellen uns den Herausforderungen der Zukunft und leiten daraus realistische Ziele ab, die wir verantwortungsbewusst und kooperativ umsetzen.
3. Wir kommunizieren und informieren nach innen und außen.
  - freundlich
  - offen
  - verständlich
  - ergebnisorientiert
  - verbindlich
  - zeitlich und sachlich angemessen
4. Wir begegnen jedem Menschen unvoreingenommen, respektvoll und vertrauensvoll. Wir gehen mit Kritik und Konflikten konstruktiv um.
5. Wir setzen unsere begrenzten Ressourcen (z.B. Personal, Finanzen, Sachmittel – aber auch Rohstoffe, Natur und Umwelt) bewusst und nachhaltig zur Erhaltung der Lebensqualität auch zukünftiger Generation ein.
6. Wir verstehen einen kooperativen Führungsstil als Voraussetzung für die gemeinsame Zielsetzung. Nachvollziehbare Entscheidungsprozesse sichern vertrauensvolle Zusammenarbeit.
7. Wir sichern Motivation und Qualifikation durch bedarfsorientierte Personalentwicklung (z.B. Fortbildung in fachlicher, methodischer und sozialer Kompetenz). Kontinuierliche Organisationsentwicklung (z.B. Optimierung von Arbeitsabläufen, Einsatz zeitgemäßer Technik) ist Pflichtaufgabe aller Führungskräfte und Mitarbeiter/-innen.



# Leitbild der städtischen Kitas Wolfhagen

Wir ermöglichen Lernen mit Begeisterung!



Wir begegnen Kindern wertschätzend, zugewandt und verlässlich.

Wir begleiten, ermutigen und inspirieren **Ihre Kinder**.

Wir sind vorurteilsfrei und nehmen die Kinder bedingungslos an.

Wir begleiten Kinder unter dem Motto: „Hilf mir, es selbst zu tun!“

Wir nutzen sensible Phasen, **und erkennen** Interessen, Stärken **und** Bedürfnisse. **Wir fördern individuell und ressourcenorientiert.**

Wir begegnen Eltern vorurteilsfrei und leben Erziehungspartnerschaft.

Wir begegnen uns im Team mit einer kooperativen, anerkennenden und offenen Haltung.

Wir arbeiten mit dem Träger und unseren Kooperationspartnern zum Wohle des Kindes zusammen.

# Informationen auf einen Blick

## Öffnungszeiten:

### Montag – Donnerstag

7.00 Uhr– 16.30 Uhr

### Freitag

7.00 Uhr – 15.30 Uhr

## Schließstage:

- **Jahreswechsel:** ca. 5 Werktage
- **Frühjahr:** 4 Tage vor oder nach Ostern
- **Brückentag:** 1 Tag nach Fronleichnam oder nach Christi Himmelfahrt
- **Sommerferien:** 2 Wochen (eine gebührenpflichtige Betreuung in einer städtischen Kindertageseinrichtung wird angeboten)
- **Hygienetage** (Reinigung des Spielmaterials): 2 Tage vor oder nach der Sommerschließung
  - **Fortbildung:** 3 Tage
- **Betriebliche Veranstaltungen** des Trägers: 1 – 1 ½ Tage

Die genauen Schließungstage werden zu Beginn des Kindergartenjahrs bekannt gegeben.

## Personal

- Einrichtungsleitung
- pro Gruppe gibt es 2 ErzieherInnen
- evtl. gibt es in den Gruppen weitere ErzieherInnen für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
- hausinterne Vertretungskräfte für Urlaubs- und Krankheitszeiten
- außerdem haben wir Praktikanten Eltern und Ehrenamtliche, die unsere Arbeit kennenlernen und unterstützen

## Gruppen

bis zu 137 Kinder aus der Kernstadt und den Ortsteilen können unsere Kindertagesstätte besuchen. Auf 2 Etagen gibt es 5 Gruppen für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt und eine U3 Gruppe ab 2 Jahren.

## Mittagessen um 12.00 Uhr

- Insgesamt haben wir 50 Ganztagsplätze.
- Kinder, die länger als 13.00 Uhr angemeldet sind, essen zu Mittag. Pro Mahlzeit werden 3 € berechnet.
- Die Abmeldung muss am Tag bis 9.00 Uhr erfolgen.
- Das Essen wird uns von Extern geliefert.

## Betreuungszeit und Kosten:

Die Kernzeit der 3-6 jährigen ist von 7.00 -13.00 Uhr

Seit 01.08.18 werden die Kosten vom Land Hessen und der Stadt Wolfhagen getragen. Für diese Zeit besteht ein Rechtsanspruch.

Ab 13.00 Uhr kostet jede weitere ½ h 12,50 € monatlich

Die Kernzeit der U3 Gruppe ist von 8.00 -12.00 Uhr und Kosten 126,50 € im Monat

jede weitere ½ h wird mit 14,50 € monatlich berechnet



## weitere wichtige Informationen

### Einrichtungsleitung

Isabell Wald  
Tel: 05692-996227  
E-Mail:  
Kita-Hdkf@wolfhagen.de

### Träger

Magistrat der  
Stadt Wolfhagen  
Burgstr.3-5  
34466 Wolfhagen

### Kindertagesstättenverwaltung

Frau Almaschi, 1. Stock  
nicole.almaschi@wolfhagen.de  
05692/602-150  
Öffnungszeiten: siehe Stadt Wolfhagen  
oder nach telefonischer Vereinbarung

### Förderverein

Hand in Hand für kleine Füße  
besteht seit 2007 durch Verkäufe z.B. von Kuchen,  
Getränken und durch externe Förderungen, werden  
weitere Spielmöglichkeiten für die Kinder geschaffen  
z.B. Wasserspielanlage, Turnmaterialien,  
Bewegungslandschaft in der U3 Gruppe  
Die Mitgliedschaft ist kostenlos. Über tatkräftige  
Unterstützung freuen sich die Mitglieder und die  
Kinder.

### Rechtliche Grundlagen

- Grundgesetz für die Bundesrepublik  
Deutschland (GG)
- Hessisches Kinderförderungsgesetz  
(HessKiföG/ KiföG)
  - Hessisches Kinder- und  
Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)
- Lebensmittelhygieneverordnung
- UN- Kinderrechtskonvention
- UN- Behindertenkonvention
- Hessisches Gesetz über den  
Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und  
den Katastrophenschutz

### Elternsprechzeit im Kindergarten

nach vorheriger Vereinbarung



Individuum  
 Resilienz  
 Planung  
 Pädagogisch  
 Gefühle  
 Feste  
 Einzigartig  
 Freispiel  
 Sozial  
 Kindercafé  
 Freundlich  
 Bewegung  
 Faustlos  
 Engagiert  
 Lernen  
 Projektarbeit  
 Forschen  
 Situationen  
 Kompetenzen  
 Elternarbeit  
 Ressourcen  
 Portfolio  
 Kindertagesstätte  
 Wolfhagen  
 Partizipation  
 Kooperationen  
 Musik  
 Rituale  
**Hdkf**  
 Kinderschutz  
 Zusammenarbeit  
 Entdecken  
 Freude  
 Garten  
 Teamarbeit  
 Kinder  
 Ganzheitlich  
 Erziehung  
 Fuchsbau  
 Stark  
 Werte  
 Spaß  
 Kommunikation  
 Elterngespräche  
 Eingewöhnung  
 Resilienz  
 Vertrauensvoll  
 Schwerpunkte  
 Interessen  
 Respektvoll  
 Pädagogik  
 Übergänge  
 Elternbeirat  
 Tagesablauf  
 Bildungsplan  
 Beobachtungen  
 Qualifikation  
 Entwicklung  
 Förderverein  
 Morgenkreis  
 Angebote  
 Vorschularbeit

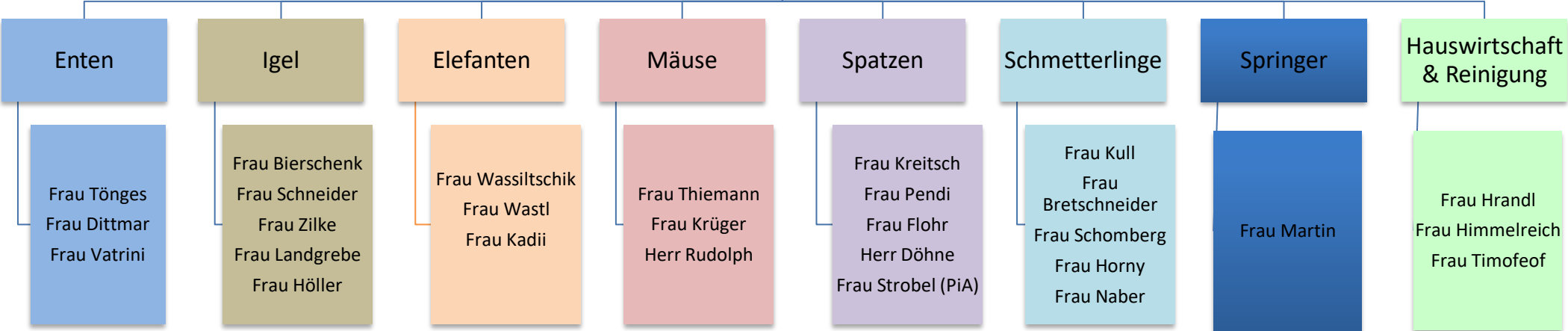


# Organigramm Team

Träger  
Stadt Wolfhagen

Kita Leitung  
Frau Wald

Stellv. Leitung  
Frau Kreitsch



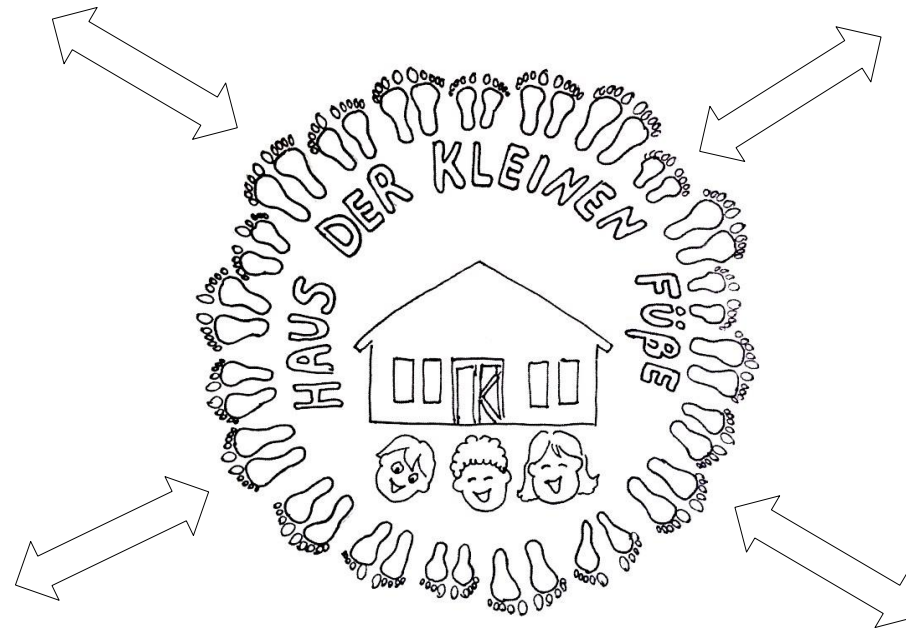
# Kooperationen

## Ärzte/ Therapeuten

- Kinderarztpraxen
- Ergotherapie Praxen
- Logopädie Praxen

## Institutionen/Dienstleister

- Seniorenresidenz Phönix
- Patenschaftszahnarzt Blößer
- Feuerwehr Wolfhagen
- Polizei
- Rotes Kreuz, DLRG



## Schulen

- Grundschule Wolfhagen
- Erpetalschule Wenigenhasungen
- Theresia-Gerhardinger-Berufskolleg Warburg-Rimbeck
- Fachschulen für Sozialpädagogik

## Ämter

- Gesundheitsamt
- Allgemeiner Sozialer Dienst
- Erziehungsberatungsstelle
- Frühförderung
- Kindergartenfachberatung
- Sozialamt

# Tagesablauf Kernzeit von 7.00 Uhr – 13.00 Uhr

**7.00-8.00 Uhr**

Frühdienst-gruppenübergreifende Betreuung in drei Gruppen

**8.00 Uhr – 8.45 Uhr**

Ankommens Zeit in den Gruppen

**8.45 Uhr – 9.00 Uhr**

Morgenkreis

**9.00 Uhr – 10.15 Uhr**

Freispielzeit

**8.00 Uhr – 10.15 Uhr**

Freies Frühstück

**10.15 Uhr – 11.20 Uhr**

Gartenzeit

**11.20 Uhr – 12.00 Uhr**

Abschlusskreis

**12:00-13:00 Uhr**

Mittagszeit- gruppenübergreifende  
Betreuung  
Freie Spielzeit für die Kernzeit betreuten  
Kinder in drei Gruppen



# Ganztagsbereich

**12.00 - 13.00 Uhr**

Mittagessen

In drei Gruppen wird gruppenübergreifend gemeinsam gegessen, wickeln, Toilettengang

**Schlafen - Kinder**  
2–3-jährige Kinder

**Ruhen - Kinder**  
4-jährige Kinder

**Spiel - Kinder**  
5–6-jährige Kinder

**13.00 Uhr – 14.15 Uhr**

Schlafen

**13.00 Uhr – 14.00 Uhr**

Ruhen

**13.00 Uhr – 14.30 Uhr**

Vorlesezeit - Ruhige Spielzeit

**14.30 Uhr – 15.00 Uhr**

Kleine Nachmittagsbrotzeit und Zeit für freies Spiel im Haus und Garten

**15.00-16.30 Uhr**

Spätdienst

alle drei Gruppen werden zusammengelegt

freitags 15.00 Uhr – 15.30 Uhr



### Frühstück im Zeitraum

- Es findet täglich ein freies Frühstück statt
- In regelmäßigen Abständen findet ein gemeinsames Frühstück oder Mittagessen der Gruppe statt (Infos dazu entnehmen Sie aus den Elternbriefen)
- Die Kita bittet um ein gesundes und zuckerfreies Frühstück

### Morgenkreis

- Begrüßungslied/Fingerspiel
- Anzahl der Kinder wird von einem Kind gezählt
- Besprechung des Wochentages, des Monats und das Wetter
- Einwählen in gruppenübergreifende Angebote, während der Freispielzeit

## Erläuterungen zum Tagesablauf

### Freispielzeit

- Das Freispiel ist ein wesentlicher Bestandteil im Alltag
- Das Spielen steht im Vordergrund
- Die Gruppen haben an bestimmten Wochentagen den Kreativraum, die Bücherei und den Turnraum
- alle 2 Wochen bietet Herr Görisch „Ringen“ bei uns im Haus an

„Spiel ist nicht Spielerei, es hat hohen Ernst und tiefe Bedeutung“

(Friedrich Wilhelm August Fröbel)

### Gartenzeit

- Alle Gruppen haben eine feste Gartenzeit im Alltag integriert
- Wir gehen täglich mit den Kindern raus
- Der Garten wird in mehrere Abschnitte eingeteilt

### Abschlusskreis

- Die Kinder sprechen über das Geschehene vom Tag
- Stuhlkreisspiele
- Gemeinsame Bastelaktionen
- Die nächsten Tage vorbesprechen

## **Bildungsbereiche nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan.**

### **So fördern wir Kinder in ihrer Entwicklung**

Bildung ist aus pädagogischer Sicht die Aneignung von Kompetenzen. Bildung ist der lebenslange Erwerb von geistigen, kulturellen, sozialen und lebenspraktischen Fähigkeiten. Lernen hat sich an den individuellen Möglichkeiten des Kindes zu orientieren. Im Kindergarten fördern die Fachkräfte in Zusammenarbeit mit den Eltern die Kinder in folgenden Bereichen.

#### **Starke Kinder**

- Faustlos (Dieses Programm soll dabei helfen soziale und emotionale Kompetenzen zu steigern)
- Bewegung (Regelmäßige Bewegungsangebote drinnen und draußen)
- Tägliche Gartenzeit
- Selbstvertrauen stärken durch Lob und Anerkennung
- Resilienz (Das Kind erwirbt Fähigkeiten mit schwierigen Situationen umzugehen)
- Ernährung (Zuckerfreier Vormittag, tägliches Obst- und Gemüseangebot)

#### **Kommunikationsfreudige und medienkompetente Kinder**

- Sprachförderung durch Erzählrunden (z.B. Morgenkreis), Rollenspiele und im täglichen Miteinander
- Bücher (Bücherei mit Ausleihmöglichkeit für Zuhause, Lesecke in jedem Gruppenraum)
- Fotos (Portfolioarbeit, Umgang mit einem Fotoapparat)

### Kreative, fantasievolle und künstlerische Kinder

- Gestalten (Bastel- und Malangebote in den Gruppen und im Kreativraum)
- Musik (Klanggeschichten, singen und tanzen)
- Fantasie im Rollenspiel ausleben

### Lernende, forschende und entdeckungsfreudige Kinder

- Freilufttage (vom Frühjahr bis Herbst bieten wir Freilufttage an)
- Garten/ Beet (Bepflanzung und Pflege unseres Gemüsebeetes)
- Experimente (Wasseranlage, Experimentiertisch, freie und angeleitete Experimentiermöglichkeiten)
- Naturwissenschaftliche Themen (z.B. beobachten wie aus Raupen Schmetterlinge werden)
- Technik (Förderung des technischen Verständnisses durch entsprechende Spielmaterialien)
- Mathematik (Umgang mit Zahlen, Mengen und Formen)

### Verantwortungsvoll und wertorientiert handelnde Kinder

- Toleranz (Umgang mit Unterschieden)
- Verantwortung/ Eigenverantwortung (auf eigene und fremde Sachen achten, kleine Dienste übernehmen)
- Rücksicht/ Empathie (soziales Handeln stärken durch z.B. sich gegenseitig helfen, wahrnehmen der Gefühle anderer)
- Partizipation (Mitbestimmen an gemeinsamen Entscheidungen)

Quellenangabe: Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder

# Räumlichkeiten

Unsere Einrichtung hat 6 Gruppenräume auf 2 Stockwerke verteilt.



Die Igelgruppe, Elefantengruppe, Mäusebande, Spatzennest und Schmetterlingsgruppe sind unsere Ü3 Gruppen. Die Räume bieten unterschiedliche Spielbereiche, z.B. Bauecke, Puppenecke, Maltisch, Lesecke und einen Frühstückstisch.



Die Entengruppe ist unsere U3 Gruppe. Dieser Raum ist auf die Bedürfnisse unserer jüngsten eingerichtet.





Die Bücherei wird von den einzelnen Gruppen in der Freispielzeit genutzt. Natürlich besteht auch hier, wie in einer echten Bücherei, die Möglichkeit Bücher für zu Hause auszuleihen.

Lesepaten sind immer Herzlich Willkommen.



Der Kreativraum lädt zum Malen, Basteln und Werken ein. Die Materialien sind anschaulich in Klarsicht und Holzkisten präsentiert, so dass ein Aufforderungscharakter für die Kinder entsteht.



Die Kinderküche wird von allen Gruppen zum gemeinsamen backen und kochen genutzt.



Der Turnraum wird als Bewegungsraum, als Ruheraum und als Aula und für Veranstaltungen genutzt.

# Außenbereich



# Unser Bild vom Kind



# Erziehungspartnerschaft

Mit dem Eintritt in den Kindergarten beginnt für Ihr Kind ein neuer Lebensabschnitt.

Kinder bringen verschiedene Fähigkeiten und Fertigkeiten mit.

Damit sich die Kinder bei uns einleben und wohlfühlen können, ist es uns wichtig, dass ein aktiver Austausch, eine offene und vertrauensvolle Atmosphäre zwischen Ihnen, Ihren Kindern und den ErzieherInnen besteht.

In unserer Einrichtung bieten wir hierfür verschiedene Formen der Elternpartnerschaft an.

## Unsere Leitsätze:

### Wir begegnen Eltern vorurteilsfrei und leben Erziehungspartnerschaft

- Wir nehmen die Eltern vorurteilsfrei bei Religion, Aussehen, Lebenssituation
- Wir nehmen die Eltern mit jeder Sorge ernst
- Wir begrüßen alle
- Wir feiern gemeinsam Feste
- Wir unterstützen Eltern bei Problemen und bieten Hilfe an

#### ○ **Begrüßungsabend**

An dem Begrüßungsabend erfahren Sie alle wichtigen Informationen, die unsere Einrichtung betreffen; offene Fragen werden gerne beantwortet. Dies richtet sich nach der Anzahl der angemeldeten Kinder.

#### ○ **Schnupperstunde**

An diesen Nachmittagen bieten wir Ihnen mit Ihren Kindern die Möglichkeit, durch verschiedene Aktionen, kleine Einblicke in unseren Kindergarten zu bekommen.

#### ○ **Begrüßungsgespräch**

Die Eltern werden von der jeweiligen Gruppe, in die Ihr Kind kommt, zu einem Begrüßungsgespräch eingeladen. Damit wir uns austauschen können, bitten wir Sie diesen Termin ohne Ihr Kind wahrzunehmen. In diesem Gespräch werden wir die Eingewöhnungsphase Ihres Kindes besprechen, sowie uns darüber austauschen, welche Erfahrungen gegenseitig bestehen.

- **Rückmeldung nach der Eingewöhnung**

Nach ca. 8 Wochen laden wir Sie zu einem Austausch über die Eingewöhnungszeit Ihres Kindes ein.

- **Entwicklungsgespräche**

Das Entwicklungsgespräch findet in der Regel 1x im Jahr statt. Das Ziel des Gesprächs ist, dass sich die ErzieherInnen mit Ihnen über die Entwicklung Ihres Kindes austauschen. Bei Bedarf können Sie einen zusätzlichen Termin mit uns vereinbaren.

- **Abschlussgespräch**

Zum Ende der Kindergartenzeit führen wir ein Abschlussgespräch durch, in dem wir auf den jetzigen Entwicklungsstand Ihres Kindes schauen und gemeinsam auf die Ressourcen blicken, die für die weitere Lebensphase wichtig sind.

- **Tür- und Angelgespräche**

Es werden Fragen, Anliegen und Informationen über das Kind in der Bring- oder Abholsituation geklärt.

- **Eltern-Kind-Aktion**

Im Laufe des Kindergartenjahres finden unterschiedliche Eltern-Kind-Aktionen, wie Spielnachmittage, Laternenfest, Frühlingswanderung oder Gruppen-/ Sommerfest statt.

- **Elternabend**

Am Anfang des Kindergartenjahres findet ein Gruppeninformationse Elternabend mit Elternbeiratswahl statt. Im Frühjahr wird ein Themenelternabend angeboten.

- **Elternbeirat**

Aus jeder Gruppe werden zwei Vertreter der Elternschaft in den Elternbeirat gewählt.

Die Funktion des Elternbeirates ist:

- Zusammenarbeit zwischen Einrichtung und Eltern (z.B. Unterstützung bei Organisationen von Festen und Ausflügen)
- Bei Anliegen der Eltern vermittelt der Elternbeirat zwischen Eltern und ErzieherInnen

- **Kindercafé**

In regelmäßigen Abständen richtet jede Gruppe ein Kindercafé aus. Bei dem bringen die Eltern der jeweiligen Gruppe Kuchen, Muffins, Gebäck oder ähnliches mit, welches sie an die anderen Kinder aus den anderen Gruppen verkaufen.

- **Portfolio**

Zu Beginn des Kindergartens legen wir mit Ihrem Kind eine Portfoliomappe an, die wir z.B. Bilder Ihres Kindes in verschiedenen Spiel- und Lernsituationen einheften. Wir laden Sie herzlich ein, die Portfoliomappe Ihres Kindes durch eigene Erlebnisse im familiären Bereich zu gestalten.

- **Elterninfo**

Wichtige Informationen über Termine und Aktivitäten der Gruppen entnehmen Sie den Infobriefen aus dem Postfach Ihres Kindes. Allgemeine Kitainformationen oder aktuelle Krankheiten im Haus finden Sie an den Pinnwänden in den Eingangsbereichen.

*Die Rolle der Erwachsenen in Bezug auf die kindlichen Bildungsprozesse hat sich stark gewandelt.*

*Die ErzieherInnen schaffen in der modernen Pädagogik einen entwicklungsfördernden Rahmen, in dem die Kinder nach ihren Interessen und Stärken selbstbestimmt handeln und lernen können.*

# Förderverein

## „Hand in Hand für unsere Kinder



Wir möchten hier die Gelegenheit nutzen uns als Förderverein „Hand in Hand für kleine Füße“ vorzustellen und auf unsere Arbeit aufmerksam machen.

Der Förderverein wurde im Jahr 2007 gegründet und hat sich zum Ziel gemacht besondere Wünsche der Eltern, Erzieherinnen und vor allem der Kinder zu erfüllen. Durch das Sammeln und Erwirtschaften von Geldern (u. a. durch Verkaufsaktionen und Förderanträge) haben wir schon viel finanziert und erreicht. Die beliebte Wasserspielanlage, die großen bunten Sonnenschirme, eine Spiel- und Bewegungslandschaft für die U3-Gruppe, eine Tankstelle für die Kinderfahrzeuge, Turngeräte und die Kinderbücherei konnten realisiert werden.

Die Arbeit der letzten Jahre möchten wir erfolgreich weiterführen. Dafür sind viele helfende Hände gefragt. Wir freuen uns, wenn ihr den Förderverein näher kennenlernen und unterstützen wollt. Egal ob als Mitglied, Helfer, Kuchenbäcker – jede Hilfe ist willkommen.

Die Mitgliedschaft im Förderverein ist kostenlos! Sprecht uns gerne an oder kommt zu einer der nächsten Sitzungen.



# Leitziele Förderverein

## **Mitmachen**

Wir engagieren uns mit Spaß und Leidenschaft.

Wir tragen das bei, was wir beitragen möchten und beitragen können.

## **Ideen**

Wir sind aufgeschlossen für alle Ideen und Verbesserungsvorschläge.

Wir tauschen uns offen aus und gestalten gemeinsam.

## **Wünsche**

Wir sammeln die Wünsche der Kinder, der Eltern und der Erzieherinnen.

Wir entscheiden gemeinsam, welche Wünsche wir gezielt unterstützen.

## **Projekte**

Wir engagieren uns bei gemeinsam ausgewählten Aktivitäten und Aktionen.

Wir sammeln damit die erforderlichen Mittel, um unsere Projekte zu realisieren.

## **Manpower**

Wir sind dankbar für jede Unterstützung und jedes Engagement.

Wir möchten für unsere Projekte begeistern und weitere helfende Hände gewinnen.

## **Neue Wege**

Wir sind offen für Veränderung und sehen diese als Chance zur Verbesserung.

Wir sind bereit und mutig, neue Wege zu gehen, um gemeinsam erfolgreich zu sein.

## **Für unsere Kinder**

Wir engagieren uns für unsere Kinder und setzen uns für sie ein.

Wir erfüllen besondere Wünsche, unsere Kinder sind die Motivation für unser Engagement.

Sei dabei – wir freuen uns auf Dich!